



Berufs-Hitparade im Detail

Es geht darum, dein Berufsziel einzugrenzen und herauszufinden, welche Berufe du noch in der Praxis erkunden möchtest. Hier siehst du ein Beispiel einer Berufs-Hitparade. Erstelle nun auf der nächsten Seite deine eigene Berufs-Hitparade für 3 bis 4 Berufe. Deine ausgefüllte Checkliste «Wichtige Informationen über Berufe sammeln» kannst du dazu gut gebrauchen. Informationen zu den einzelnen Berufen findest du auf www.berufsberatung.ch/berufssuche.
Tipp: Fülle die Spalte mit dem Rang erst am Schluss und mit Bleistift aus, denn das kann sich noch ändern.

Rang	Beruf	Tätigkeiten, Arbeitsmaterialien, Arbeitsort, Arbeitsweise, usw.	Vorbildung, Anforderungen	Ausbildung	Lehrstellenmarkt, Berufsaussichten, Weiterbildungsmöglichkeiten	Verwandte Berufe
2	Augenoptiker EFZ Augenoptikerin EFZ	Kundschaft im Augenoptikfachgeschäft beraten und bedienen. Komplexe Messgeräte und computergesteuerte Automaten bedienen. Brillen, Sehhilfen und optische Geräte verkaufen. Brillen im Atelier herstellen. Administrative Arbeiten ausführen. Brillengestelle Wärmelampe Reinigungstüchlein Zangen Computerkasse Brillenrezept Messgeräte Computergesteuerte Schleifautomaten usw.	Vorbildung: Abgeschlossene Volksschule, in der Regel oberste Schulstufe Gute Leistungen in Mathematik und Physik Anforderungen: Kontaktfreude, Dienstleistungsorientierung, Geduld, Einfühlungsvermögen, Handgeschick, präzises Arbeiten, Sinn für Ästhetik und modisches Flair usw.	Dauer 4 Jahre, BM bei sehr guten schulischen Leistungen möglich Praktische Ausbildung: in einem Augenoptikfachgeschäft Theoretische Ausbildung: 2 Tage pro Woche (1. Lehrjahr), 1 Tag pro Woche (2.-4. Lehrjahr) an der Berufsfachschule Fächer: Ausführung von Werkstattaufträgen, administrative Arbeiten, Beratung und Verkauf von Einstärkengläsern, usw. Lohn: 600, 800, 1200, 1400 CHF (Empfehlung vom Verband je Lehrjahr)	36 Lehrstellen in der Schweiz (Stand: 06.08.2020) Berufsaussichten: Gesuchte Fachleute in Geschäften und Betrieben der optischen Industrie. Selbstständigkeit mit FH-Abschluss möglich. Weiterbildungsmöglichkeiten: Kurse, Verbandszertifikate, Dipl. Orthoptist/in HF, Bachelor of Science FH Optométrie	Feinwerkoptiker/in EFZ Detailhandelsfachmann/-frau EFZ Fotofachfrau/-mann EFZ Hörsystemakustiker/-in EFZ



Rang	Beruf	Tätigkeiten, Arbeitsmaterialien, Arbeitsort, Arbeitsweise, usw.	Vorbildung, Anforderungen	Ausbildung	Lehrstellenmarkt, Berufsaussichten, Weiterbildungsmöglichkeiten	Verwandte Berufe
1	Köchin EFZ Koch EFZ	Warme und kalte Gerichte sowie Süssspeisen zubereiten. Kreativ anrichten. Tagesablauf planen. Lebensmittel bereitstellen und rüsten. Nach der Arbeit Ordnung wiederherstellen. Für einen reibungslosen Ablauf zwischen Küche und Service sorgen. Küche von Gastronomiebetrieben Gasherd Elektroherd Kellen Messer Pfannen Lebensmittel Gewürze Reinigungsmaterial usw.	Vorbildung: Abgeschlossene Volksschule, Französisch-Kenntnisse von Vorteil Anforderungen: Freude am Umgang mit Lebensmitteln und am Kochen, gute Auffassungsgabe, geschickte Hände, Hygienebewusstsein, Ordnungssinn, Teamfähigkeit, gute Gesundheit usw.	Dauer 3 Jahre, BM bei sehr guten schulischen Leistungen möglich Praktische Ausbildung: In einem Restaurant, Hotel, Spital, Heim oder Personalrestaurant Theoretische Ausbildung: 1 Tag pro Woche an der Berufsfachschule Fächer: z.B. Herstellung, Zubereitung, Präsentation von Speisen, Arbeitssicherheit, Fremdsprachen, Hygiene, betriebswirtschaftliche Abläufe usw. Lohn: CHF 1020, 1300, 1550 (Empfehlung Verband, kantonale Unterschiede möglich).	550 freie Lehrstellen in der Schweiz (Stand: 06.08.2020) Berufsaussichten: gute Arbeitsmöglichkeiten in Hotels, Restaurants, Spitälern, Personalrestaurants und Heimen. Unregelmässige Arbeitszeiten. Weiterbildungsmöglichkeiten: Kurse Verkürzte Grundbildung: Diätkoch/-köchin, Chefkoch/-köchin (BP), Dipl. Küchenchef/in HFP, Dipl. Hôtelier/-Restaurateur/in HF, Bachelor of Science FH in Lebensmitteltechnologie usw.	Küchenangestellte/r EBA Bäcker/in -Konditor/in Confiseur/in EFZ und EBA Fleischfachfrau/-mann EFZ Fleischfachassistent/in EBA



Rang	Beruf	Tätigkeiten, Arbeitsmaterialien, Arbeitsort, Arbeitsweise, usw.	Vorbildung, Anforderungen	Ausbildung	Lehrstellenmarkt, Berufsaussichten, Weiterbildungsmöglichkeiten	Verwandte Berufe
3	Fachmann Gesundheit EFZ Fachfrau Gesundheit EFZ	Kranke, behinderte und betagte Menschen in Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens pflegen und betreuen. Aufgaben übernehmen in den Bereichen Pflege, Ernährung, Medizintechnik, Alltagsgestaltung und Administration. Verbandsmaterial Krankenbett Medikamente Medizinische Geräte Blutdruckmessgerät Gehhilfen und Rollstühle usw.	Vorbildung: Abgeschlossene Volksschule mit mittleren oder hohen Anforderungen Anforderungen: Kontaktfreude, gute Auffassungsgabe, Geduld, Respekt, Organisationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, psychische Belastbarkeit, gute körperliche Verfassung, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein usw.	Dauer 3 Jahre Bildung in beruflicher Praxis: In einer Institution des Gesundheits- und Sozialwesens Schulische Bildung: 2 Tage pro Woche (1.-2. Lehrjahr), 1 Tag pro Woche (3. Lehrjahr) an der Berufsfachschule Fächer: Pflegen und Betreuen, Ausführen medizinisch-technischer Vorrichtungen, Fördern, Erhalten von Gesundheit und Hygiene, Gestalten des Alltags, usw. Lohn: CHF 750, 950, 1270 (Empfehlung Verband)	Über 1000 freie Lehrstellen in der Schweiz (Stand: 13.08.2020) Berufsaussichten: Arbeitsmöglichkeiten in verschiedenen Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens (Spital, Klinik, Reha-Zentrum, APH, Spitex usw.) Je nach Institution muss mit unregelmässigen Arbeitszeiten gerechnet werden Teilzeitarbeit möglich. Weiterbildungsmöglichkeiten: Kurse Fachperson für Langzeitpflege (BP), Transportsanitäter/in (BP), Fachexperte/in für Infektionsprävention HFP, Naturheilpraktiker/in (HFP), Dipl. Pflegefachperson HF, Dipl. Rettungssanitäter/in, Bachelor of Science FH in Pflege, Hebamme usw.	Fachfrau/Fachmann Betreuung EFZ Medizinische/r Praxisassistent/in EFZ Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA